



Avahenna Chronicles

Der Beginn, meines Romans. Zur Vorgeschichte. Gut? Ausbaufähig? Grotten schlecht? Bitte um ehrliche Meinungen.

Wir schreiben das Jahr 2395. Es ist bereits 200 Jahre her, dass die Menschheit begonnen hat sich in der Galaxie auszubreiten, neue Planeten zu entdecken und wenn möglich zu kolonisieren. Jedoch im Laufe der Zeit glaubten die Menschen immer mehr und mehr sie seien die einzigen Lebewesen auf der Welt. Ein Großteil glaubte dies wirklich und der Anteil jener, die diese These für absurd hielten schrumpfte mit der Zeit.

Im Jahre 2299, kurz vor der Jahrhundertwende, glaubte man jeden nur erdenklichen Fleck des Weltraums abgegrast zu haben ... fälschlicher weise. Die Sonde Galius III verschwand plötzlich am Rande der nördlichen Planetensysteme, wie von Geisterhand. Niemand konnte zu der Zeit wissen oder erahnen, was sich dort befinden würde.

Es wurden etliche Versuche unternommen, um Galius III wieder zu finden, jedoch ohne Erfolg und mit immer mehr Verlusten. Irgendetwas schien die Menschheit aus diesem Bereich fernhalten zu wollen.

2 Jahre danach wurde schließlich aufgegeben sich dieser „Grenze“ zu nähern. Entlang der nördlichen Systeme wurden Wachstationen und Einrichtungen zur Überwachung errichtet und seitdem ist bis heute nichts passiert.

Es ist der 4. Juni 2395, wo unsere Geschichte beginnt....

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).